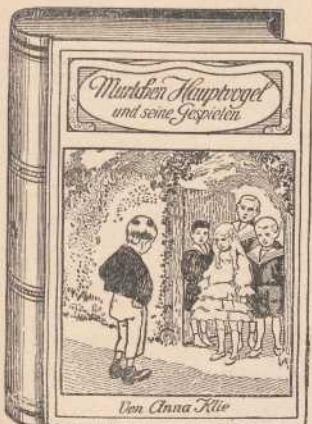


Verlag von Levy & Müller in Stuttgart.



## Märchen Haup Vogel und seine Gespielen.

Acht Kindergeschichten von Anna Klie.  
Mit sechs farbigen Vollbildern.

Eleg. geb. M. 3.—

„Anna Klies Name darf bei der Aufzählung der besten Kinderbücher nicht fehlen. Diese Schriftstellerin, die von echtem Humor beseelt ist und es wie selten eine versteht, zu Kindern zu sprechen, bietet hier eine Reihe von Erzählungen, die sich weit über das Niveau der moralischen und abenteuerlich-unwahrscheinlichen Kindergeschichten gewöhnlichen Schlages erheben.“  
(Wiener Frauen-Zeitung.)

## Binchen und Finchchen.

Zwei fröhliche Geschichten  
von Agnes Hoffmann.

Mit vier bunten Vollbildern. Elegant gebunden M. 3.—

„Zwei echte Perlen sind diese beiden meisterhaft geschriebenen Erzählungen. Binchen und Finchchen gehören zu jenen liebenswürdigen Kindern, die mit ihrer herzgewinnenden Lustigkeit bald überall wohlthende Wärme verbreiten und selbst bei Erwachsenen die düstern Schatten des Ernstes verschwinden.“  
(Weser-Zeitung.)

## Was ich meinem Hans erzählte.

Dreißig Kindergeschichten von Maina Heyck-Jenken.

Mit zahlreichen Illustrationen. Elegant gebunden M. 3.—

„Es sind keine phantastischen Märchen und Erzählungen, die die Verfasserin hier ihren kleinen Freunden bietet, sondern allerliebstes Geschichten aus Feld und Wald, Gebirge und Tal, Nähe und Ferne, dazu bestimmt, die Kinder in die Geheimnisse und Wunder ihrer Umgebung einzuführen und in ihnen so die Liebe zur Natur zu wecken. Ein nicht warm genug zu empfehlendes Buch.“  
(Münch. Neueste Nachr.)

## In meinem Rosengärtlein. Neue Märchen von B. Hanselmann.

Mit acht bunten Vollbildern. Eleg. geb. M. 3.—

„Prächtige Märchen sind es, die hier den kleinen geboten werden, und die dem Besten an die Seite zu stellen sind, das auf diesem Gebiete geschaffen wurde. Sie schmiegen sich in die Herzen der Kinder ein und erregen in ihnen jenes Gefühl des Staunens und der Spannung, das die Kleinen so gern mögen.“  
(Wefermanns Monatshefte.)

„Recht hübsche Märchen für Kinder von 8—11 Jahren; sie sind mit dichterischem Schwung erfunden und lebhaft und dramatisch erzählt. Die Ausstattung wie der Bildschmuck sind sehr gut.“  
(Schlesische Zeitung.)

„... eine sehr empfundene, poesievolle Sammlung, die sich durch besonders zarte Lieblichkeit auszeichnet.“  
(Schwäbischer Merkur.)